

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N<sup>o</sup> 60.

Dresden, am 1. Juli

1858.

Einundsechzigste öffentliche Sitzung der  
ersten Kammer am 23. Juni 1858.

## Inhalt:

Verlesung des Präsenzprotokolls. — Registrandenvortrag. — Ur-  
laubsgesuch. — Besprechung über einen Artikel der „Constitu-  
tionellen Zeitung“. — Berathung des allgemeinen Theils des  
Berichts der ersten Deputation über das königliche Decret, den  
Entwurf einer Militärgerichtsordnung betr. Antrag auf  
En bloc-Annahme des Gesetzentwurfs u. Besprechung darüber.  
Abstimmung durch Namensaufruf.

Präsident v. Schönfels eröffnet die heutige Sitzung  
halb 12 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers v.  
Rabenhorst und der Herren königlichen Commissare  
Teucher, Schwarze und Petsch und in Anwesenheit  
von 20 Kammermitgliedern. Das Protokoll wird vom  
Secretär v. Egidy verlesen von der Kammer ohne  
Erinnerung genehmigt und von dem Kammerherrn v.  
Zehmen und von Herrn v. Kochow mitvollzogen.

Präsident v. Schönfels: Ich muß zu meinem großen  
Bedauern heute wieder erklären, daß wir nicht beschlußfä-  
hig sind, ich habe daher abzuwarten, bis die noch fehlenden  
Mitglieder sich einfinden, um dann zum Registrandenvor-  
trag übergehen zu können, denn beim Registrandenvortrag  
sind Beschlüsse zu fassen und Beschlüsse können nicht ge-  
faßt werden, wenn wir nicht vollzählig sind. Um jedoch  
zu erforschen, wer unentschuldigt fehlt, ersuche ich den Herrn  
Secretär das Präsenzprotokoll zu verlesen.

Bei dem hierauf erfolgenden Vortrage des Protokolls  
ergiebt sich, daß anwesend ist:

Präsident v. Schönfels,	v. Römer,
Secretär v. Egidy,	Freiherr v. Biedermann,
„ „ Bürgermeister Wimmer,	Bürgermeister Gottschald,
Domherr v. Wagdorf,	Freiherr v. Kochow,
v. Könnert,	Kammerherr v. Zehmen,
Hofrath Dr. Hänel,	Bürgermeister Claus,
Bischof Forwerk,	Graf v. Einsiedel-Wolkenburg,
Domherr v. Schröter,	Kammerherr v. Erdmannsdorff,
Kammerherr v. Lüttichau,	Bürgermeister Hennig,
Kammerherr v. Meßsch,	Bürgermeister Müller.

I. R. (5. Abonnement.)

Abwesend waren:

Vizepräsident Freiherr v. Friesen, Klostervoigt v. Posern,  
Graf v. Schönburg, Freiherr v. Schönberg-Wibran,  
v. Heynitz-Heynitz, Oberbürgermeister Pfotenhauer.

Präsident v. Schönfels: Es fehlen demnach 6 Mit-  
glieder bei deren Anwesenheit wir überbeschlußfähig sein  
würden; auch ist es bereits beinahe  $\frac{3}{4}$  auf 12 Uhr.

(Pause.)

Meine hochgeehrtesten Herren, nachdem wir nun mit  
Mühe beschlußfähig geworden sind, ersuche ich den Herrn  
Secretär v. Egidy, zum Registrandenvortrage überzugehen.

(Nr. 450.) Protokoll der zweiten Kammer, vom  
21. Juni 1858, einen in geheimer Sitzung zu berathenden  
Gegenstand betr.

Präsident v. Schönfels: Es ist dies ein Gegenstand,  
der unzweifelhaft zum Ressort der zweiten Deputation ge-  
hört. Ich schlage deshalb vor, denselben dahin zu verwei-  
sen. Ist die Kammer damit einverstanden? — Einstim-  
mig Ja.

(Nr. 451.) Anderweiter Bericht der ersten Deputa-  
tion der ersten Kammer, vom 18. Juni 1858, den vorgelegten  
Entwurf zu einem Postgesetze betr.

Präsident v. Schönfels: Dieser anderweite Bericht  
wird heute Nachmittag vertheilt werden und daher einen  
Gegenstand der nächsten Tagesordnung bilden können.

(Nr. 452.) Anderweiter Bericht der ersten Deputa-  
tion der ersten Kammer, vom 20. Juni 1858, den Geset-  
entwurf über das Jagdrecht auf fremdem Grund und Bo-  
den betr.

Präsident v. Schönfels: Auch dieser anderweite Be-  
richt wird bald, wahrscheinlich morgen schon gedruckt ver-  
theilt werden und daher ebenfalls einen Gegenstand der  
nächsten Tagesordnung bilden. Es war dies die letzte Num-  
mer der heutigen Registrande.

Ein Urlaubsgesuch ist eingegangen und zwar das des  
Herrn Bürgermeisters Koch. Derselbe schreibt, daß seine  
Erkrankung der Art sei, daß er nicht mehr hoffen könne,  
noch während dieses Landtags zu seiner ständischen Thä-  
tigkeit zurückzukehren. Es sei ihm aufs Strengste jede ge-  
schäftliche Wirksamkeit durch den Arzt verboten, er lege kein